

35 Jahre Innstadt-Fasching

Gaudiwurm unter dem Motto: „Endlich wieder: 35 Jahre Innstadt-Fasching“

Von Anna Moreno Grupp

Die Innstädter Faschingsfreunde und alle Umzugsteilnehmer hatten am Faschingsdienstag allen Grund zum Feiern: Nach zwei Jahren durften die bunten Faschingswägen wieder ohne Einschränkungen die Kapuzinerstraße bis zum Kirchplatz hinüberrollen.

„Wenn kein Fasching ist, fehlt einfach etwas“, sagte die Präsi-Präsidentin der Innstädter Faschingsfreunde Sabine Filzler, bevor der Umzug auf dem Norma-Vorplatz begann. Selbst war sie dieses Jahr als Piratin verkleidet. „Ich hoffe auf eine Megaparty auf dem Kirchplatz“, betont sie. Auf dem Kirchplatz warteten Essensstände und Bierauschank sowie eine Bühne und ein DJ auf alle Faschingsliebhaber.

Gespannt füllten Jung und Alt in allerlei Kostümen die Gehwege. Neben Familien und Jugendlichen gesellten sich Senioren und Seniorinnen der Innstadt-Villa, schunkelten zu lauter Musik und bestaunten die zahlreichen Umzugswagen. Doch auch als Fußgänger und teilweise in Rollstühlen waren die Pfleger und Bewohner des Pflegeheims auf dem Umzug mit dabei. Ein Wikingerboot ruderte an den Zuschauern vorbei, verteilte Süßigkeiten und ließ konfetti regnen. Besonders bunt und auffällig war der fahrbare Zoo einer privaten Freundesgruppe, auf dem geschrieben stand: „Wir lassen uns nicht einsperren“. Als Tiere verkleidet ging es für sie um 13.13 Uhr los, als der Schirmherr der Faschingsfreunde Leo Dillinger das Startzeichen gab.



Tierisch gut drauf war diese Faschingstruppe: Bunt verkleidet machten Pinguin, Papagei, Igel, Affe, Maus und Biene auf ihrem fahrbaren Zoo auf den Tierschutz aufmerksam.



Die Freinberger Musiker führten den Umzug als Indianer an. 13.13 Uhr: Die Ersten hüpfen los.



Der Nachbar

Ich geh' heuer mal als Scharfrichter. (Zeichnung: Ringer)



Die Kleinen sind ganz vorne mit dabei: Polizist, Prinzessin und Batman auf einem bunten Faschingswagen.



Reges Treiben herrschte nach dem Umzug auf dem Kirchplatz.



Senioren und Seniorinnen der Innstadt Villa ließen sich auch an diesen Faschingsfreunden beteiligen. Mit bunten Papptellern verzieren diese Faschingsfreunde ihren Wagen.